

Betriebskonzept & Pädagogisches Konzept **Hort BeeHive Kids Wangen**

Für Wangen, Nuolen & Umgebung
Stand: 04. Juni 2026



Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG.....	1
1.1 Auftrag des Horts.....	1
1.2 Leitgedanke BeeHive Kids.....	2
1.3 Rechtsgrundlagen.....	2
TEIL A – BETRIEBSKONZEPT.....	3
2. TRÄGERSCHAFT & ORGANISATION.....	3
2.1 Trägerschaft.....	3
2.2 Standort.....	3
3. UNSER ANGEBOT.....	4
3.1 Altersgruppe (Zyklus 1 & 2).....	4
3.2 Betreuungsangebot.....	4
3.3 Kapazität & Gruppengrösse.....	5
4. ÖFFNUNGSZEITEN, BETREUUNGSMODULE & TARIFE.....	6
4.1 Öffnungszeiten.....	6
4.2 Betreuungsmodule und Tarife.....	6
4.3 Abrechnungsmodalitäten.....	7
5. AUFNAHME & VERTRAGSWESEN.....	7
5.1 Anmeldeverfahren.....	7
5.2 Eintritt & Eingewöhnung.....	7
5.3 Vertragsdauer & Kündigung.....	8
5.4 Absenzen & Krankheit.....	8
7. SICHERHEIT & RAHMENBEDINGUNGEN.....	9
7.1 Aufsicht & Selbstständiges Heimgehen.....	9
7.2 Sicherheits-, Unfall- und Notfallkonzept.....	9
7.3 Haftung & Versicherung.....	9
8. INFRASTRUKTUR.....	10
8.1 Innenräume.....	10
8.2 Aussenbereich & Bewegung.....	11
8.3 Sicherheit & Ausstattung.....	11
TEIL B – PÄDAGOGISCHES KONZEPT.....	12
9. PÄDAGOGISCHER AUFTRAG DES HORTS.....	12
9.1 Bild vom Kind & Menschenbild.....	12
9.2 Abgrenzung zur Schule.....	13
9.3 Der Hort als sozialer Erfahrungsraum.....	13
10. PÄDAGOGISCHER ANSATZ & BILDUNGSVERSTÄNDNIS.....	14
10.1 Bildung, Betreuung und Erziehung im Hort.....	14
10.2 Selbstwirksamkeit & Partizipation.....	14
10.3 Beziehungsgestaltung & Rollenverständnis.....	15
11. ENTWICKLUNGSVERSTÄNDNIS IM SCHULALTER.....	15
11.1 Zyklus 1 (1. Kindergarten bis 2. Klasse).....	15
11.2 Zyklus 2 (3. bis 6. Klasse).....	16
11.3 Gestaltung von Übergängen.....	16
12. GESTALTUNG DES HORTALLTAGS.....	17
12.1 Freizeitpädagogik & Freispiel.....	17
12.2 Projektarbeit & Feriengestaltung.....	17
12.3 Kreativität, Bewegung & Natur.....	18
12.4 Psychische und physische Gesundheit.....	18
13. LERN- UND HAUSAUFGABENBEGLEITUNG.....	19
13.1 Rahmenbedingungen.....	19
13.2 Rolle der Fachpersonen.....	20
13.3 Zusammenarbeit mit Eltern und Schule.....	20
14. SOZIALKOMPETENZ, VIELFALT & KONFLIKTKULTUR.....	20

14.1 Peer-Dynamiken & Konfliktlösung.....	21
14.2 Vielfalt & Inklusion	22
14.3 Sprache & Kommunikation	22
15. SELBSTSTÄNDIGKEIT & MEDIENKOMPETENZ	23
15.1 Autonomieentwicklung	23
15.2 Mediennutzung.....	23
16. GENERATIONENVERBINDENDE ARBEIT	24
16.1 Pädagogischer Ansatz.....	24
16.2 Formen der Begegnung	24
16.3 Pädagogischer Mehrwert.....	25
17. ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN, SCHULE & NETZWERK.....	25
17.1 Zusammenarbeit mit Eltern.....	25

1. Einleitung

Hort BeeHive Kids Wangen, Dorfplatz 1, 8855 Wangen SZ

1.1 Auftrag des Horts

Der Hort BeeHive Kids Wangen ist ein familien- und schulergänzendes Betreuungsangebot für Kinder vom 1. Kindergartenjahr bis und mit 6. Klasse. Er versteht sich als sozialer Erfahrungsraum ausserhalb der Unterrichtszeiten, in welchem Kinder Sicherheit, Gemeinschaft und Entwicklungsmöglichkeiten erfahren. Der Hort übernimmt während der Schulwochen sowie während der Schulferien eine verlässliche Betreuungsfunktion. Dabei steht das Wohl des Kindes im Zentrum aller Entscheidungen.

Unsere Aufgabe besteht darin:

- einen sicheren und strukturierten Rahmen zu schaffen
- Kinder in ihrer Selbstständigkeit zu stärken
- soziale Kompetenzen zu fördern
- Erholung und Freizeitgestaltung zu ermöglichen
- Familien in ihrer Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen
- Generationen zu verbinden

Der Hort ist kein schulischer Lernraum. Er ergänzt die Schule durch einen geschützten Ort, in dem Kinder Beziehungen pflegen, Verantwortung übernehmen und ihre Freizeit aktiv mitgestalten können.

1.2 Leitgedanke BeeHive Kids

BeeHive Kids orientiert sich am Grundgedanken:

„It takes a village to raise a child.“

Der Hort versteht sich als Teil dieses „Dorfes“, gemeinsam mit Eltern, Schule und Gemeinde.

Kinder sollen im Hort erleben:

- Ich bin willkommen.
- Ich werde gesehen.
- Ich bin Teil einer Gemeinschaft.

Beziehungen bilden die Grundlage unserer Arbeit. Verlässlichkeit, Wertschätzung und klare Strukturen geben Orientierung. Gleichzeitig schaffen wir Räume für Mitbestimmung, Eigenverantwortung und persönliche Entfaltung.

Ein besonderes Merkmal von BeeHive Kids ist die generationenverbindende Arbeit. Begegnungen zwischen Kindern und Seniorinnen und Senioren bereichern den Alltag und stärken gegenseitiges Verständnis sowie soziale Verantwortung.

1.3 Rechtsgrundlagen

Der Hort BeeHive Kids Wangen arbeitet auf Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen des Kantons Schwyz sowie der geltenden bundesrechtlichen Vorgaben.

Massgebend sind insbesondere:

- Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG)
- Kinderbetreuungsverordnung (KiBeV)
- Pflegekinderverordnung (PAVO)
- arbeitsrechtliche Grundlagen
- Datenschutzbestimmungen

Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bildet die Grundlage für eine professionelle, sichere und qualitativ hochwertige Betreuung.

TEIL A – BETRIEBSKONZEPT

2. Trägerschaft & Organisation

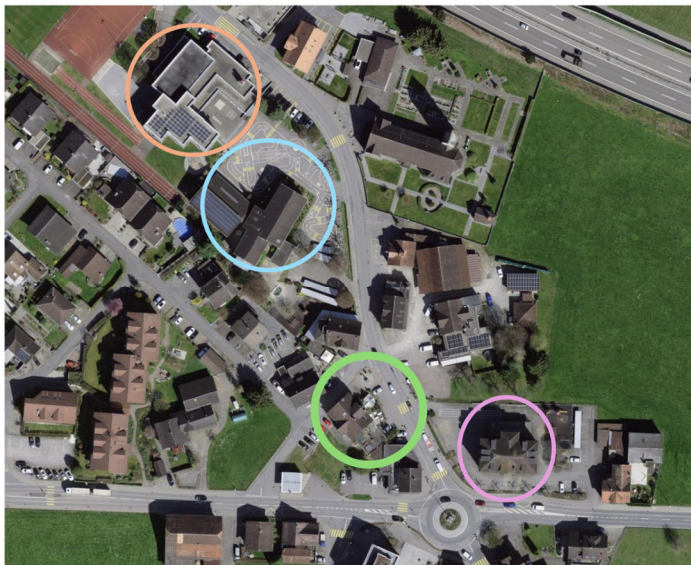
2.1 Trägerschaft

Der Hort BeeHive Kids Wangen wird durch die BeeHive Kids Ltd. betrieben. Die BeeHive Kids Ltd. ist die rechtliche Trägerschaft und Ihre Organe stellen die strategische, organisatorische sowie finanzielle Gesamtverantwortung für den Betrieb sicher.

Die Gesellschaft wurde von Annabelle Ryser gegründet und sie übernimmt die Funktion der Administrativen Geschäftsleitung. Nadin Landolt übernimmt die Funktion der Pädagogischen Geschäftsleitung.

2.2 Standort

Der Hort BeeHive Kids Wangen befindet sich am Dorfplatz 1, 8855 Wangen SZ. Der Standort liegt in unmittelbarer Nähe zur Schule Wangen und ermöglicht kurze, sichere Wege zwischen Unterricht und Betreuung.



Standort BeeHive Kids
Hort Wangen

Primarschule
Schulhaus 1
1 & 2 Klasse

Primarschule
Schulhaus 2
5 & 6 Klasse

Primarschule
Schulhaus 3
3 & 4 Klasse

3. Unser Angebot

3.1 Altersgruppe (Zyklus 1 & 2)

Der Hort BeeHive Kids Wangen richtet sich an Kinder im schulpflichtigen Alter sowie an deren Familien, die eine verlässliche und ergänzende Betreuung ausserhalb der Unterrichtszeiten benötigen.

Betreut werden Kinder des:

- **Zyklus 1:** vom 1. Kindergartenjahr bis und mit 2. Klasse
- **Zyklus 2:** von der 3. Klasse bis und mit 6. Klasse

Der Hort BeeHive Kids ist als schulergänzendes Betreuungsangebot konzipiert. Er begleitet Kinder ausserhalb der Unterrichtszeiten und ergänzt den schulischen Alltag durch verlässliche Betreuung, soziale Begleitung und freizeitpädagogische Angebote. Innerhalb der Gesamtorganisation BeeHive Kids bestehen an den anderen Standorten ergänzende Betreuungsangebote für Kinder ab drei Monaten.

3.2 Betreuungsangebot

Der Hort BeeHive Kids Wangen bietet folgende Dienstleistungen an:

- schulergänzende Betreuung während der Unterrichtswochen
- Betreuung an schulfreien Tagen und während der Schulferien
- modulare Betreuungsangebote (Morgen, Mittag, Nachmittag, Ganztage)
- flexible Betreuungsmodelle für Familien mit besonderen Arbeitszeiten
- Aufnahme externer Schulkinder an schulfreien Tagen (bei freien Kapazitäten)

Der Hort BeeHive Kids Wangen bietet eine modulare, schulergänzende Betreuung für Kinder des 1. und 2. Zyklus an. Das Angebot orientiert sich an den Unterrichtszeiten der Schule und deckt die unterrichtsfreien Zeitfenster während der Schulwochen sowie die Betreuung an schulfreien Tagen und während der Schulferien ab. Die Module werden vertraglich vereinbart. Die Betreuung erfolgt in einer altersdurchmischten Gruppe und berücksichtigt die unterschiedlichen Stundenpläne der Kinder. Kinder mit einem vertraglich vereinbarten Mittagstischplatz sind fest in die Gruppe integriert. Die Platzreservation gilt auch während der Schulferien gemäss vereinbartem Modul.

Betreuungsangebot für Eltern in Schichtbetrieben

Der Hort BeeHive Kids Wangen richtet sich mit seinem Angebot auch gezielt an Familien, deren berufliche Situation flexible Betreuungsmodelle erfordert, insbesondere an Eltern im Schichtbetrieb. Dazu zählen beispielsweise Familien aus den Bereichen Pflege, Gesundheitswesen oder anderen Berufen mit unregelmässigen Arbeitszeiten. Für diese Familien ist eine verlässliche, gleichzeitig, aber anpassungsfähige Betreuungslösung von zentraler Bedeutung. Im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten ermöglicht der Hort eine flexible Planung der Betreuungstage, wobei die Anzahl der Betreuungstage konstant bleibt, die Wochentage jedoch variieren können. Dadurch wird den Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht. Gleichzeitig profitieren die Kinder von einer stabilen und vertrauten Betreuungsumgebung, in

der sie trotz wechselnder Betreuungstage Kontinuität, Sicherheit und Zugehörigkeit erleben.

Betreuungsangebot für externe Schulkinder an schulfreien Tagen

Sofern es die vorhandenen Kapazitäten zulassen, bietet der Hort BeeHive Kids Wangen an schulfreien Tagen, wie beispielsweise während der Schulferien, an Lehrerweiterbildungstagen oder an Brückentagen, auch Betreuungsplätze für externe Schulkinder ab der 1. Klasse an. Die Aufnahme erfolgt situativ und richtet sich nach den verfügbaren Plätzen innerhalb der bestehenden Gruppe. Auch für externe Kinder wird eine verlässliche, strukturierte und bedürfnisorientierte Betreuung sichergestellt.

3.3 Kapazität & Gruppengrösse

Der Hort BeeHive Kids Wangen führt eine altersdurchmischte Gruppe für Kinder des 1. und 2. Zyklus (1. Kindergarten bis und mit 6. Klasse). Die Altersdurchmischung ermöglicht vielfältige soziale Lernprozesse und unterstützt ein gemeinschaftliches und gegenseitig bereicherndes Miteinander im Alltag.

Die Gruppengrösse richtet sich nach den Vorgaben der Kinderbetreuungsverordnung (KiBeV) sowie nach den betrieblichen, personellen und räumlichen Gegebenheiten des Standorts.

Für den Hort BeeHive Kids Wangen wird eine maximale Belegung von 27 Ganztagesplätzen geführt. Diese maximale Platzzahl bezieht sich auf das gesamte bewilligte Betreuungsangebot des Horts.

4. Öffnungszeiten, Betreuungsmodule & Tarife

4.1 Öffnungszeiten

Der Hort BeeHive Kids Wangen ist wie folgt geöffnet:

- Schulwochen 06:30 – 18:30 Uhr
- Schulfreie Tage & Ferien 06:30 – 18:30 Uhr

Die konkreten Betreuungszeiten richten sich nach den individuell gebuchten Modulen.

Der Hort bleibt an gesetzlichen Feiertagen geschlossen. Zusätzlich bleibt der Hort während zwei Wochen der Sommerferien, sowie zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Die genauen Daten orientieren sich an den offiziellen Ferienplänen der Schule Wangen und werden jeweils frühzeitig kommuniziert.

Sollte an gewissen Werktagen kein Bedarf eines Hortes, oder Randzeiten bestehen, behält BeeHive Kids Ltd. sich vor, an diesen Tagen den Hort geschlossen zu halten oder die Öffnungszeiten anzupassen, um somit finanziellen Einbussen zu entgehen.

4.2 Betreuungsmodule und Tarife

Modul	Bringzeiten	Abholzeiten	Kosten
Ganzer Tag (Standard) <i>(Frühstück + Mittag + Nachmittagsbetreuung ab 15:00)</i>	06:30 – 08:00	16:00 – 18:30	CHF 79.–
Ganzer Tag (erweitert) <i>(Für Kinder mit zusätzlichem Betreuungsbedarf am Morgen oder Nachmittag)</i>	06:30 – 08:00	16:00 – 18:30	CHF 89.–
Morgen mit Mittagessen (erweitert) <i>(Für Kinder mit freiem Morgen)</i>	06:30 – 08:00	13:00 – 13:30	CHF 74.–
Nachmittag mit Mittagessen (erweitert) <i>(Für Kinder mit freiem Nachmittag)</i>	11:00 – 11:30	16:00 – 18:30	CHF 74.–
Morgen mit Mittagessen (verkürzt) <i>(Frühstück + Mittagessen)</i>	06:30 – 08:00	13:00 – 13:30	CHF 48.–
Nachmittag mit Mittagessen (verkürzt) <i>(Mittagessen + Nachmittagsbetreuung ab 15:00Uhr)</i>	11:00 – 11:30	16:00 – 18:30	CHF 58.–
Mittagstisch	11:00 – 11:30	13:00 – 13:30	CHF 26.–

Schulfreie Tage / Ferien

Modul	Bringzeiten	Abholzeiten	Kosten
Ganzer Tag	06:30 – 09:00	16:00 – 18:30	CHF 105.–

Ergänzende Erklärung

Während der Schulferien gestalten wir den Alltag bewusst ruhiger und mit mehr Zeit für freies Spiel und gemeinsame Aktivitäten. Um den Kindern eine konstante und entspannte Betreuung zu ermöglichen, findet die Ferienbetreuung grundsätzlich ganztägig statt. Bei individuellen Bedürfnissen werden nach Möglichkeit passende Lösungen gemeinsam besprochen.

4.3 Abrechnungsmodalitäten

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich im Voraus und basiert auf den vertraglich vereinbarten Betreuungstagen und Modulen. Dies gilt sowohl für Ganztagesplätze als auch für reine Mittagstischplätze. Die Pauschale sichert den reservierten Betreuungsplatz während der Schulwochen sowie während der Schulferien. Kinder mit einem vertraglich vereinbarten Mittagstischplatz haben somit auch während der Schulferien Anspruch auf einen entsprechenden Betreuungsplatz gemäss vereinbartem Modul. Bereits gebuchte Module werden dabei angerechnet, sodass nur die Differenz zum Ganztagestarif verrechnet wird.

Die Rechnungsstellung erfolgt jeweils wie folgt:

- Die Monatsrechnung wird ca. am 20. des Vormonats versendet.
- Allfällige zusätzliche Betreuungstage oder Mehrleistungen werden separat erfasst und jeweils um den 5. des Folgemonats in Rechnung gestellt.

Die Rechnungen sind gemäss Zahlungsfrist auf der jeweiligen Rechnung zu begleichen.

5. Aufnahme & Vertragswesen

5.1 Anmeldeverfahren

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mittels Anmeldeformulars. Die Platzvergabe richtet sich nach der verfügbaren Kapazität. Mit der Aufnahme wird eine schriftliche Betreuungsvereinbarung abgeschlossen.

Diese regelt insbesondere:

- die vereinbarten Betreuungstage und -module
- die Tarife
- die Kündigungsfristen
- die gegenseitigen Rechte und Pflichten

Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht. Die definitive Bestätigung erfolgt mit der Unterzeichnung des Betreuungsvertrages durch die Geschäftsleitung oder Standortleitung.

5.2 Eintritt & Eingewöhnung

Vor dem offiziellen Eintritt findet ein Eintrittsgespräch statt. Dabei werden organisatorische Abläufe, individuelle Bedürfnisse des Kindes sowie allfällige Besonderheiten besprochen.

Neue Kinder werden schrittweise in den Hortalltag eingeführt. Ziel ist es, dem Kind einen sicheren und positiven Start zu ermöglichen.

5.3 Vertragsdauer & Kündigung

- Die Betreuungsvereinbarung wird unbefristet abgeschlossen.
- Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen, Frist = drei Monate auf Ende eines Monats.
- Anpassungen der Betreuungstage oder Module sind nach Absprache und unter Berücksichtigung der verfügbaren Kapazitäten möglich.
- Änderungen des vertraglich vereinbarten Betreuungsumfangs bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung.
- Mit der Unterzeichnung des Vertrags wurde das Betriebskonzept des Hort BeeHive Kids zur Kenntnis genommen und verstanden. Die BeeHive Kids Ltd. behält sich das Recht vor Änderungen am Betriebskonzept vorzunehmen. Es gilt das Schweizer Recht. Gerichtsstand ist das Bezirksgericht March in Lachen.

5.4 Absenzen & Krankheit

- Absenzen des Kindes sind der Standortleitung frühzeitig mitzuteilen.
- Krankheitsbedingte oder kurzfristige Abmeldungen sind am Betreuungstag bis spätestens 07:30 Uhr zu melden. Die Meldung kann telefonisch, über das vereinbarte Kommunikationsmittel (z. B. Eltern-App oder E-Mail) oder mündlich beim Betreuungspersonal erfolgen.
- Ferien, schulfreie Tage sowie geplante Abwesenheiten sind mindestens acht Wochen im Voraus anzumelden oder abzumelden.
- Zusätzlich gebuchte Betreuungstage können bis spätestens vier Wochen vor dem vereinbarten Termin kostenfrei storniert werden. Danach wird der Betreuungstag verrechnet.
- Nicht beanspruchte Betreuungstage begründen keinen Anspruch auf Rückerstattung.

7. Sicherheit & Rahmenbedingungen

7.1 Aufsicht & Selbstständiges Heimgehen

Während der gesamten vereinbarten Betreuungszeiten übernimmt der Hort BeeHive Kids Wangen die Aufsichtspflicht über die anwesenden Kinder.

Die Aufsicht beginnt mit dem Eintreffen des Kindes im Hort und endet mit der Übergabe an die erziehungsberechtigte Person oder eine schriftlich berechnigte Abholperson.

Kinder dürfen den Hort nur verlassen:

- in Begleitung einer berechtigten Person
- oder mit schriftlicher Einverständniserklärung der Erziehungsberechnigten zum selbstständigen Heimgehen

Die Entscheidung über selbstständiges Heimgehen erfolgt in Absprache mit den Eltern unter Berücksichtigung von Alter, Reife und individueller Situation des Kindes.

7.2 Sicherheits-, Unfall- und Notfallkonzept

Der Hort BeeHive Kids Wangen verfügt über ein eigenständiges Sicherheits-, Unfall- und Notfallkonzept.

Dieses regelt verbindlich:

- Kinderschutz und Verhaltenskodex
- Schutz der physischen und psychischen Gesundheit von Kindern und Personal
- Vorgehen bei Verdachtsfällen
- Notfallorganisation
- Umgang mit Krankheiten
- Verabreichung von Medikamenten
- Allergiemanagement
- Notfallapotheke (vor Ort und mobil)
- Präventions- und Sicherheitsmassnahmen

Das Sicherheits-, Unfall- und Notfallkonzept ist Bestandteil der betrieblichen Grundlagen von BeeHive Kids und wird regelmässig überprüft sowie bei Bedarf angepasst.

7.3 Haftung & Versicherung

Die Haftung der BeeHive Kids AG beschränkt sich auf Schäden, die durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten verursacht wurden. Für Verlust oder Beschädigung persönlicher Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

Die Eltern sind verpflichtet, ihr Kind ausreichend gegen Unfall zu versichern (Unfall- und Haftpflichtversicherung). Änderungen im Versicherungsverhältnis des Kindes sind dem Hort umgehend mitzuteilen.

Die Aufsichtspflicht der Einrichtung beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes an das pädagogische Personal und endet mit der Übergabe an eine berechnigte Person oder dem vereinbarten selbstständigen Heimgehen.

Versicherungsschutz durch BeeHive Kids

Der BeeHive Kids Ltd. verfügt über alle gesetzlich vorgeschriebenen und betrieblich notwendigen Versicherungen gemäss den schweizerischen Bestimmungen. Der Träger stellt sicher, dass der Versicherungsschutz regelmässig überprüft und den aktuellen gesetzlichen Anforderungen angepasst wird.

Für Schäden, die Kinder untereinander verursachen, haften die Erziehungsberechnigten gemäss den gesetzlichen Bestimmungen (Art. 333 ZGB).

8. Infrastruktur

Der Hort BeeHive Kids Wangen verfügt über kindgerechte, funktional ausgestattete Räumlichkeiten, die den Bedürfnissen von Kindern des 1. und 2. Zyklus entsprechen. Die räumliche Gestaltung ermöglicht sowohl gemeinschaftliche Aktivitäten als auch individuelle Rückzugsmöglichkeiten.

8.1 Innenräume

Der Innenbereich des Hortes ist bewusst auf die Bedürfnisse von Schul- und Kindergartenkinder ausgerichtet und umfasst zwei grosszügige Haupträume mit unterschiedlicher Funktion.

Der erste Raum dient als ruhiger Arbeits- und Rückzugsbereich. Hier finden die Kinder optimale Bedingungen für die Hausaufgabenzeit sowie für konzentriertes, selbstständiges Arbeiten. Die Atmosphäre ist strukturiert und reizarm gestaltet, um Fokus und Eigenverantwortung zu fördern. Zusätzlich stehen Leseecken, kreative Materialien und spannende altersgerechte Spielangebote zur Verfügung, sodass auch nach einem intensiven Schultag Raum für Entspannung und individuelles Tun besteht. Dieser Bereich unterstützt die Kinder darin, Verantwortung für ihre Aufgaben zu übernehmen und gleichzeitig ihre Selbstständigkeit weiterzuentwickeln.

Der zweite Raum ist offener und lebendiger gestaltet. Hier finden die gemeinsamen Mahlzeiten statt, und er dient als sozialer Mittelpunkt des Hortes. Nach dem Essen wird der Raum flexibel für freies Spiel, Projekte oder gemeinsame Aktivitäten genutzt. Die Gestaltung ist bewusst familiär gehalten, das Zusammensein und der Austausch untereinander stehen im BeeHive Kids im Vordergrund. Gleichzeitig achten wir darauf, dass jedes Kind seinen eigenen Platz und Rückzugsmöglichkeiten findet.

Die Kombination aus ruhigem Arbeitsraum und offenem Gemeinschaftsbereich ermöglicht es, sowohl Struktur als auch soziale Interaktion im Alltag zu verankern. So entsteht ein Umfeld, das den Schulkindern Sicherheit, Orientierung und gleichzeitig genügend Freiraum für Entwicklung und Eigenständigkeit bietet.

Der Hort BeeHive Kids Wangen verfügt über eine kindgerechte Küche, die im Alltag auch gemeinsam mit den Kindern genutzt wird. Die Küche ist so gestaltet, dass sie sowohl funktional als auch sicher ist und den Kindern altersgerechte Mitwirkung ermöglicht.

Weiter verfügt der Hort BeeHive Kids Wangen über eine sanitäre Anlage mit zwei Toilettenkabinen für die Kinder. Die Gestaltung und Nutzung dieser Räume orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und unterstützt sie in ihrer zunehmenden Selbstständigkeit im Alltag. Die Intimsphäre der Kinder wird dabei stets gewahrt. Gleichzeitig wird durch eine achtsame Organisation der Nutzung ein sicherer Rahmen geschaffen.

8.2 Aussenbereich & Bewegung

Den Kindern steht ein geeigneter und sicher gestalteter Aussenbereich in Form einer grosszügigen Terrasse zur Verfügung. Diese bietet den Kindern die Möglichkeit, sich an der frischen Luft zu bewegen, gemeinsam zu spielen oder ruhige Momente im Freien zu erleben. Die Terrasse ist übersichtlich gestaltet und ermöglicht den Betreuungspersonen eine gute Aufsicht, während die Kinder ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben können.

Zusätzlich haben die Kinder regelmässig Zugang zu den nahegelegenen Spiel- und Bewegungsflächen der Schule Wangen. Diese Flächen sind den Kindern bereits durch ihren Schulalltag bekannt. Die Kinder bewegen sich auch in der Hortbetreuung im gewohnten Umfeld. Diese Flächen erweitern den Bewegungsraum der Kinder und bieten vielfältige Möglichkeiten für körperliche Aktivität, gemeinsames Spielen sowie soziale Erfahrungen. Bewegung ist ein fester Bestandteil des Hortalltags. Je nach Situation und Tagesstruktur werden regelmässig Aktivitäten im Freien eingeplant.

8.3 Sicherheit & Ausstattung

Die Räumlichkeiten entsprechen den geltenden Sicherheitsanforderungen. Dazu gehören insbesondere, sichere Möblierung, gut zugängliche Fluchtwege, regelmässige Überprüfung der Infrastruktur und kindgerechte Aufbewahrung von Materialien. Der Standort wird laufend den betrieblichen Anforderungen angepasst.

TEIL B – PÄDAGOGISCHES KONZEPT

9. Pädagogischer Auftrag des Hortes

Der Hort BeeHive Kids Wangen versteht sich als familien- und schulergänzender Lebensraum für Kinder im Schulalter. Er bietet einen geschützten Rahmen ausserhalb der Unterrichtszeit, in dem Kinder soziale Erfahrungen sammeln, Selbstständigkeit entwickeln und ihre Freizeit aktiv gestalten können.

Der pädagogische Auftrag des Hortes besteht darin:

- Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten
- soziale Kompetenzen und Gemeinschaft zu fördern
- Eigenständigkeit zu stärken
- Verantwortung zu ermöglichen

Der Hort ergänzt den schulischen Alltag durch Beziehung, Struktur und frei gestaltbare Erfahrungsräume.

9.1 Bild vom Kind & Menschenbild

Dem pädagogischen Handeln im Hort BeeHive Kids liegt ein wertschätzendes und ressourcenorientiertes Bild vom Kind zugrunde.

Wir verstehen Kinder als:

- eigenständige Persönlichkeiten
- kompetente Mitgestaltende ihres Alltags
- soziale Wesen mit individuellen Bedürfnissen
- lern- und entwicklungsfähige Menschen

Jedes Kind bringt eigene Erfahrungen, Stärken, Interessen und Perspektiven mit. Diese Vielfalt wird als Bereicherung für die Gemeinschaft verstanden.

Kinder haben das Recht auf:

- Achtung ihrer Würde
- Schutz
- Beteiligung
- individuelle Entwicklung
- körperliches und psychisches Wohlbefinden

Die pädagogischen Fachpersonen begegnen den Kindern mit Respekt, Klarheit und Verlässlichkeit. Sie schaffen Strukturen, die Sicherheit geben, und eröffnen gleichzeitig Räume für Selbstbestimmung und Mitgestaltung.

Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den Grundsätzen der UNO-Kinderrechtskonvention. Insbesondere das Recht auf Schutz, Förderung, Beteiligung und Achtung der Würde des Kindes bildet eine verbindliche Grundlage unseres Handelns.

Kinderrechte werden im Hortalltag durch Mitbestimmung, transparente Regeln und respektvolle Beziehungsgestaltung konkret umgesetzt.

9.2 Abgrenzung zur Schule

Der Hort ist kein schulischer Lernraum und kein Ersatz für Unterricht. Während die Schule primär für die Vermittlung von Lerninhalten verantwortlich ist, übernimmt der Hort die Verantwortung für Betreuung, Freizeitgestaltung und soziale Begleitung ausserhalb der Unterrichtszeit.

Im Hort stehen nicht Leistung und Bewertung im Vordergrund, sondern:

- Beziehung
- Gemeinschaft
- freiwillige Aktivität
- Erholung
- soziale Erfahrung

Hausaufgaben werden begleitet, jedoch nicht kontrolliert oder benotet.

Die klare Rollenverteilung zwischen Schule und Hort schafft Transparenz und Sicherheit für Kinder, Eltern und Fachpersonen.

9.3 Der Hort als sozialer Erfahrungsraum

Der Hort ist ein Ort, an dem Kinder Gemeinschaft erleben und soziale Kompetenzen im Alltag entwickeln. In der altersdurchmischten Gruppe begegnen sich Kinder unterschiedlichen Alters.

Sie lernen:

- Verantwortung füreinander zu übernehmen
- Konflikte konstruktiv zu lösen
- eigene Bedürfnisse zu äussern
- Rücksicht zu nehmen
- sich als Teil einer Gemeinschaft zu verstehen

Der Hort bietet Raum für:

- freies Spiel
- kreative Prozesse
- Bewegung
- Austausch
- Rückzug

Durch klare Strukturen, wiederkehrende Rituale und verlässliche Bezugspersonen entsteht ein sicherer Rahmen, in dem Kinder sich entfalten können. Gemeinschaft bedeutet bei BeeHive Kids nicht Gleichförmigkeit, sondern gelebte Vielfalt und gegenseitige Wertschätzung.

10. Pädagogischer Ansatz & Bildungsverständnis

Der Hort BeeHive Kids Wangen versteht Bildung als ganzheitlichen Prozess, der über schulisches Lernen hinausgeht. Kinder lernen im Alltag im Spiel, in Beziehungen, im Austausch, im Umgang mit Konflikten und durch eigenständiges Handeln. Der Hort ergänzt die Schule durch Erfahrungsräume, in denen soziale, emotionale und praktische Kompetenzen wachsen können.

Bildung im Hort bedeutet insbesondere:

- Entwicklung von Selbstständigkeit
- Förderung sozialer Fähigkeiten
- Stärkung von Eigenverantwortung
- Auseinandersetzung mit Regeln und Gemeinschaft

Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den individuellen Stärken der Kinder und unterstützt sie darin, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

10.1 Bildung, Betreuung und Erziehung im Hort

Der Hort vereint die Bereiche Bildung, Betreuung und Erziehung in einem ausgewogenen Verhältnis.

Betreuung

bedeutet Sicherheit, Struktur und Verlässlichkeit im Alltag.

Bildung

geschieht im gemeinsamen Tun, im Spiel, im Gespräch, in Projekten und in der aktiven Auseinandersetzung mit der Umwelt.

Erziehung

bedeutet Orientierung, Wertevermittlung und Begleitung in sozialen Lernprozessen.

Die Fachpersonen schaffen einen Rahmen, in dem Kinder eigenständig handeln und gleichzeitig klare Strukturen erfahren. Regeln werden transparent kommuniziert und gemeinsam reflektiert.

10.2 Selbstwirksamkeit & Partizipation

Kinder sollen erleben:

„Ich kann etwas bewirken.“

Selbstwirksamkeit entsteht, wenn Kinder Entscheidungen treffen, Verantwortung übernehmen und eigene Ideen einbringen können. Partizipation ist im Hortalltag verankert. Kinder werden ihrem Alter entsprechend in Entscheidungen einbezogen, beispielsweise bei der Gestaltung von Projekten, Aktivitäten, Gruppenregeln oder bei der Übernahme von Ämtli.

Partizipation findet innerhalb klarer Rahmenbedingungen statt. Die Fachpersonen tragen die Verantwortung für Struktur und Sicherheit und ermöglichen gleichzeitig Mitgestaltung.

10.3 Beziehungsgestaltung & Rollenverständnis

Beziehung ist die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Die Fachpersonen verstehen sich als verlässliche Bezugspersonen, die Kinder begleiten, unterstützen und Orientierung geben. Sie handeln klar, respektvoll und authentisch und sind Vorbilder im sozialen Umgang mit den Kindern. Das Rollenverständnis basiert auf professioneller Nähe und Distanz, klarer Verantwortungsübernahme und transparenter Kommunikation. Eine stabile Beziehung schafft Vertrauen und bildet die Grundlage für Entwicklung, Lernen und Selbstständigkeit.

Unsere Seniorinnen «Grosis» übernehmen keine pädagogischen Aufgaben. Sie bereichern den Alltag durch ihre Präsenz und tragen zum familiären Charakter von BeeHive Kids bei. Gleichzeitig bleiben die pädagogischen Verantwortlichkeiten klar bei den Fachpersonen.

11. Entwicklungsverständnis im Schulalter

Kinder im Schulalter befinden sich in einer Phase intensiver sozialer, emotionaler und kognitiver Entwicklung. Sie erweitern ihren Lebensraum, entwickeln zunehmend Selbstständigkeit und orientieren sich verstärkt an Gleichaltrigen. Der Hort begleitet diese Entwicklungsprozesse bewusst und altersdifferenziert. Die pädagogische Arbeit berücksichtigt die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern im Zyklus 1 und Zyklus 2.

11.1 Zyklus 1 (1. Kindergarten bis 2. Klasse)

Kinder im Zyklus 1 befinden sich in einer Übergangsphase vom spielorientierten Lernen zur zunehmenden Strukturierung des Alltags.

Zentrale Entwicklungsaufgaben in dieser Phase sind:

- Aufbau von Selbstvertrauen
- Entwicklung grundlegender sozialer Kompetenzen
- Einüben von Regeln und Strukturen
- Stärkung der emotionalen Sicherheit
- Umgang mit ersten schulischen Anforderungen

Im Hort benötigen Kinder dieses Alters:

- klare Rituale und verlässliche Abläufe
- Orientierung durch feste Bezugspersonen
- ausreichend Zeit für freies Spiel
- Unterstützung bei Konflikten
- Raum für Bewegung und kreative Tätigkeit

Das freie Spiel bleibt ein zentrales Lernfeld. Hier verarbeiten Kinder Erlebnisse, entwickeln soziale Fähigkeiten und stärken ihre Fantasie.

11.2 Zyklus 2 (3. bis 6. Klasse)

Kinder im Zyklus 2 entwickeln zunehmend ein differenziertes Selbstbild und ein stärkeres Bedürfnis nach Autonomie.

Wichtige Entwicklungsaufgaben in dieser Phase sind:

- Aufbau von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Entwicklung stabiler Peer-Beziehungen
- Auseinandersetzung mit Regeln und Gerechtigkeit
- Entwicklung moralischer Urteilsfähigkeit
- Vorbereitung auf den Übergang in die Oberstufe

Im Hort bedeutet dies:

- mehr Mitbestimmung
- grössere Entscheidungsräume
- eigenständige Projektarbeit
- verantwortungsvolle Aufgaben im Alltag
- reflektierte Begleitung von Gruppendynamiken

Die Fachpersonen unterstützen die Kinder dabei, Verantwortung zu übernehmen und Konflikte zunehmend selbstständig zu lösen.

11.3 Gestaltung von Übergängen

Übergänge sind bedeutsame Entwicklungsphasen. Sie erfordern besondere Aufmerksamkeit und sensible Begleitung.

Im Hort betreffen Übergänge insbesondere:

- Eintritt in den Hort
- Wechsel vom Kindergarten in die 1. Klasse
- Wechsel vom Zyklus 1 in den Zyklus 2
- Übergang in die Oberstufe
- Wechsel der Betreuungstage oder -struktur

Übergänge werden bewusst gestaltet durch:

- Eintrittsgespräche
- behutsame Einführung in Abläufe und Rituale
- altersangemessene Vorbereitung auf Veränderungen
- Austausch mit Eltern und Schule
- Reflexion im Team

Ziel ist es, Kindern Sicherheit und Orientierung zu geben, damit sie Veränderungen als Entwicklungschance erleben können.

12. Gestaltung des Hortalltags

Der Hortalltag bei BeeHive Kids ist klar strukturiert und gleichzeitig offen für individuelle Bedürfnisse und spontane Entwicklungen. Wiederkehrende Abläufe und Rituale geben Sicherheit und Orientierung. Gleichzeitig erhalten die Kinder Freiräume zur eigenständigen Gestaltung ihrer Zeit.

Der Tagesablauf umfasst in der Regel:

- Ankommenszeit
- gemeinsames Mittagessen
- Freispiel- und Projektphasen
- Hausaufgabenzeit
- Bewegungs- und Aussenaktivitäten
- Rückzugsmöglichkeiten

Die Gestaltung orientiert sich am Alter, an der Gruppenzusammensetzung sowie an den Bedürfnissen der Kinder.

12.1 Freizeitpädagogik & Freispiel

Freizeit im Hort ist bewusst gestaltete Zeit.

Freizeitpädagogik bedeutet, Kindern Raum zu geben für:

- selbstgewählte Aktivitäten
- freies Spiel
- kreative Prozesse
- soziale Begegnungen
- Erholung

Das Freispiel hat einen hohen Stellenwert. Es ermöglicht Kindern:

- Erlebnisse zu verarbeiten
- soziale Rollen auszuprobieren
- Konflikte eigenständig zu lösen
- Fantasie zu entfalten
- Selbstständigkeit zu entwickeln

Die Fachpersonen begleiten das Freispiel beobachtend und unterstützend. Sie greifen bei Bedarf moderierend ein, ohne das Spiel zu dominieren.

12.2 Projektarbeit & Feriengestaltung

Neben dem Freispiel werden regelmässig Projekte angeboten.

Diese orientieren sich an:

- Interessen der Kinder
- Jahreszeiten

- aktuellen Themen
- gruppendynamischen Prozessen

Projektarbeit fördert:

- Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Kreativität
- Selbstorganisation

Während der Schulferien erhält die Projektarbeit einen erweiterten Rahmen. Ferienzeiten bieten Raum für:

- thematische Projektwochen
- Exkursionen
- altersdurchmischte Gruppenaktivitäten
- vertiefte kreative oder handwerkliche Angebote

Feriengestaltung versteht sich als aktive, gemeinschaftliche Erfahrungszeit.

12.3 Kreativität, Bewegung & Natur

Kreative, bewegungsorientierte und naturbezogene Aktivitäten sind zentrale Bestandteile des Hortalltags. Sie ermöglichen den Kindern, sich auf vielfältige Weise auszudrücken, ihre Umwelt zu entdecken und ihre körperlichen sowie emotionalen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Im Alltag werden unterschiedliche Ausdrucksformen bewusst gefördert, beispielsweise durch gestalterisches Arbeiten, Werken, Rollenspiele, Musik oder freies Experimentieren mit verschiedenen Materialien. Dabei steht nicht das Ergebnis, sondern der Prozess im Vordergrund.

Bewegung hat einen festen Platz im Hortalltag. Die Kinder erhalten regelmässig Gelegenheit, sich drinnen und draussen zu bewegen, ihre Kräfte zu erproben und ihre motorischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Auch Naturerfahrungen sind ein wichtiger Bestandteil. Aufenthalte im Freien ermöglichen den Kindern unmittelbare Sinneserfahrungen, fördern die Wahrnehmung und stärken die Verbindung zur Umwelt.

12.4 Psychische und physische Gesundheit

Die psychische und physische Gesundheit der Kinder ist eine zentrale Grundlage für ihr Wohlbefinden und ihre Entwicklung. Der Hort BeeHive Kids Wangen schafft Rahmenbedingungen, die sowohl körperliche als auch emotionale Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen.

Dazu gehören insbesondere ausgewogene Ernährung, regelmässige Bewegung, Möglichkeiten für Ruhe und Rückzug sowie eine verlässliche und wertschätzende Begleitung im Alltag.

Ernährung

Gemeinsame Mahlzeiten sind ein wichtiger Bestandteil des Hortalltags. Sie bieten nicht nur Nahrungsaufnahme, sondern auch Raum für Austausch, Gemeinschaft und Rituale. Die Kinder erleben eine ausgewogene, kindgerechte Ernährung und werden, ihrem Alter entsprechend, in Abläufe wie Tischdecken oder Aufräumen einbezogen.

Bewegung

Bewegung ist ein elementares Bedürfnis von Kindern und fest im Alltag verankert. Die Kinder erhalten täglich Möglichkeiten, sich drinnen und draussen zu bewegen, ihre Kräfte zu erproben und ihre motorischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Ruhe und Rückzug

Neben Aktivität benötigen Kinder auch Phasen der Ruhe. Der Hort bietet Rückzugsmöglichkeiten, in denen sich Kinder entspannen, lesen oder einfach zur Ruhe kommen können. Individuelle Bedürfnisse nach Erholung werden wahrgenommen und respektiert.

Psychisches Wohlbefinden

Ein wertschätzendes, verlässliches Umfeld stärkt die emotionale Sicherheit der Kinder. Die Fachpersonen achten auf Signale von Überforderung, Stress oder Rückzug und begleiten die Kinder einfühlsam. Gefühle dürfen benannt und ausgedrückt werden. Konflikte und Herausforderungen werden als Teil des Lernprozesses verstanden und unterstützend begleitet. Ziel ist es, die Kinder in ihrer ganzheitlichen Gesundheit zu stärken und ihnen ein Umfeld zu bieten, in dem sie sich sicher, angenommen und ausgeglichen fühlen.

13. Lern- und Hausaufgabenbegleitung

Die Hausaufgabenbegleitung im Hort BeeHive Kids Wangen versteht sich als unterstützende und strukturierende Begleitung. Ziel ist es, Kinder in ihrer Selbstständigkeit zu fördern und ihnen einen ruhigen Rahmen für die Erledigung ihrer Aufgaben zu bieten.

13.1 Rahmenbedingungen

Für die Hausaufgaben steht ein ruhiger, geeigneter Bereich zur Verfügung. Die Hausaufgabenzeit ist im Tagesablauf klar strukturiert und findet in einer konzentrierten Arbeitsatmosphäre statt.

Dabei gilt:

- Die Kinder erledigen ihre Aufgaben selbstständig.
- Die Fachpersonen stehen unterstützend zur Verfügung.
- Eine ruhige Lernumgebung wird gewährleistet.
- Bei Bedarf werden kurze Pausen ermöglicht.

Die Dauer der Hausaufgabenzeit richtet sich nach Alter und individuellem Arbeitsvermögen der Kinder. Kinder, die ihre Aufgaben beendet haben, wechseln in eine ruhige Anschlussaktivität.

13.2 Rolle der Fachpersonen

Die pädagogischen Fachpersonen übernehmen eine begleitende Rolle.

Sie:

- schaffen eine strukturierte Lernumgebung
- unterstützen bei Verständnisfragen
- fördern eigenständiges Arbeiten
- helfen bei Organisation und Zeitmanagement
- ermutigen bei Unsicherheiten

Sie übernehmen jedoch keine Nachhilfe im schulischen Sinn und führen keine Leistungsbewertung durch. Ziel ist es, die Kinder schrittweise zu selbstständigem Arbeiten anzuleiten.

13.3 Zusammenarbeit mit Eltern und Schule

Eine transparente Kommunikation mit Eltern und Schule ist wichtig, um Kinder bestmöglich zu begleiten.

Der Hort informiert Eltern bei:

- wiederkehrenden Schwierigkeiten
- auffälliger Überforderung
- besonderen Beobachtungen im Lernverhalten

Ein fachlicher Austausch mit Lehrpersonen findet bei Bedarf und unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen statt.

Die Rollen sind klar definiert:

- Die Schule trägt die Verantwortung für Unterricht und Leistungsbeurteilung.
- Der Hort unterstützt die Organisation und Strukturierung der Hausaufgabensituation.
- Die Eltern bleiben verantwortlich für die Kontrolle der erledigten Aufgaben.

Diese klare Aufgabenteilung schafft Transparenz und vermeidet Rollenkonflikte.

14. Sozialkompetenz, Vielfalt & Konfliktkultur

Der Hort BeeHive Kids Wangen ist ein sozialer Lernraum. Kinder erleben täglich Gemeinschaft, Auseinandersetzung, Kooperation und Unterschiedlichkeit. Soziale Kompetenzen entwickeln sich nicht durch Belehrung, sondern durch Erfahrung, Reflexion und Begleitung.

Die pädagogischen Fachpersonen schaffen einen Rahmen, in dem:

- respektvolles Miteinander geübt wird
- Konflikte konstruktiv bearbeitet werden
- Unterschiedlichkeit wertgeschätzt wird
- Sprache bewusst eingesetzt wird

14.1 Peer-Dynamiken & Konfliktlösung

Im Schulalter gewinnt die Peergroup zunehmend an Bedeutung. Kinder orientieren sich verstärkt an Gleichaltrigen, entwickeln Freundschaften, bilden Gruppen und definieren ihre Rolle innerhalb sozialer Gefüge.

Peer-Beziehungen sind zentrale Entwicklungsfelder für:

- Identitätsbildung
- Selbstwertentwicklung
- soziale Positionierung
- Gerechtigkeitsempfinden
- Aushandlung von Zugehörigkeit

Im Hort treffen Kinder unterschiedlichen Alters, Temperaments und Hintergrunds aufeinander. Diese Altersdurchmischung ermöglicht einerseits unterstützende Beziehungen (z. B. ältere Kinder als Vorbilder), andererseits entstehen natürliche Spannungsfelder.

Typische Peer-Dynamiken im Schulalter sind:

- Bildung von Freundschaftsgruppen
- Abgrenzungsprozesse
- Loyalitätskonflikte
- Macht- und Rollenverteilungen
- temporäre Ausgrenzung
- Konkurrenzsituationen

Der Hort versteht diese Dynamiken als normale und entwicklungsbedingte Prozesse. Sie werden weder dramatisiert noch ignoriert, sondern pädagogisch begleitet.

Die Fachpersonen:

- beobachten Gruppendynamiken aufmerksam
- greifen bei Ausgrenzung oder Grenzverletzungen klar ein
- fördern Perspektivenübernahme
- unterstützen Kinder darin, eigene Gefühle zu benennen
- stärken Kinder in ihrer Position, ohne Gruppenkonflikte zu verstärken

Konflikte werden als Lernchancen verstanden.

Ziel ist es, Kinder zunehmend zu befähigen:

- Verantwortung für ihr Verhalten zu übernehmen
- eigene Bedürfnisse angemessen auszudrücken
- Grenzen anderer zu respektieren
- Lösungen gemeinsam zu entwickeln

Durch diese Begleitung entsteht eine konstruktive Konfliktkultur, die soziale Reifung ermöglicht.

14.2 Vielfalt & Inklusion

Der Hort versteht Vielfalt als selbstverständlichen Bestandteil der Gemeinschaft. Wie der Name BeeHive Kids sagt, ist ein Bienenstock ein sicherer Raum für diese Vielfalt.

Unterschiedlichkeit zeigt sich unter anderem in:

- kulturellen Hintergründen
- familiären Lebensformen
- individuellen Fähigkeiten
- Temperamenten
- Interessen
- sprachlichen Voraussetzungen

Jedes Kind wird in seiner Individualität respektiert und wertgeschätzt.

Die pädagogische Arbeit fördert:

- gegenseitigen Respekt
- Offenheit gegenüber Unterschiedlichkeit
- Sensibilität im Umgang miteinander
- Chancengerechtigkeit

Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden im Rahmen der Möglichkeiten des Hortes begleitet. Eine enge Zusammenarbeit mit Eltern und gegebenenfalls externen Fachstellen unterstützt eine gelingende Integration.

14.3 Sprache & Kommunikation

Sprache ist zentrales Mittel für Beziehung, Konfliktlösung und Selbstwirksamkeit.

Im Hort wird auf eine klare, wertschätzende und respektvolle Kommunikation geachtet.

Die Fachpersonen:

- sprechen Kinder direkt und altersgerecht an
- hören aktiv zu
- fördern das Formulieren eigener Anliegen
- unterstützen Kinder beim Finden von Worten für Gefühle und Bedürfnisse

Eine konstruktive Kommunikationskultur stärkt:

- Selbstvertrauen
- soziale Kompetenz
- Gruppenzusammenhalt

Sprache wird als verbindendes Element verstanden, welches Gemeinschaft ermöglicht und Konflikte lösbar macht.

15. Selbstständigkeit & Medienkompetenz

Der Hort BeeHive Kids Wangen begleitet Kinder auf dem Weg zu zunehmender Selbstständigkeit und Eigenverantwortung im Alltag. Altersgerechte Freiräume innerhalb klarer Strukturen ermöglichen es den Kindern, eigene Erfahrungen zu machen und Verantwortung zu übernehmen.

15.1 Autonomieentwicklung

Autonomie entwickelt sich schrittweise.

Im Zyklus 1 benötigen Kinder noch klare Orientierung und Unterstützung. Im Zyklus 2 erweitern sich Entscheidungsräume zunehmend.

Im Hort wird Autonomie gefördert durch:

- selbstständige Organisation der eigenen Hausaufgabenzeit
- Mitbestimmung bei Projekten und Aktivitäten
- Übernahme von Ämtli und Verantwortungsbereichen
- eigenständiges Lösen von Konflikten
- altersgerechtes selbstständiges Heimgehen (mit Einverständnis der Eltern)

Die Fachpersonen begleiten diese Prozesse unterstützend. Sie bieten Hilfe an, übernehmen jedoch nicht vorschnell Aufgaben, die Kinder selbst bewältigen können. Ziel ist es, Kinder auf dem Weg in die Oberstufe in ihrer Selbstorganisation, Verantwortungsfähigkeit und Entscheidungsfähigkeit zu stärken.

15.2 Mediennutzung

Digitale Medien gehören zum Alltag vieler Kinder und werden im Hort altersgerecht, bewusst und begleitend thematisiert. Dabei steht ein verantwortungsvoller und reflektierter Umgang mit Medien im Vordergrund. Medien werden nicht als Ersatz für soziale Interaktionen eingesetzt, sondern bewusst und gezielt in den Alltag integriert.

Mediennutzung im Hort bedeutet insbesondere:

- klare und transparente Medienregeln
- altersgerechte Nutzung digitaler Angebote
- Gespräche über Chancen und Risiken digitaler Medien
- Sensibilisierung für Datenschutz und Privatsphäre
- Förderung eines respektvollen Umgangs in digitalen Räumen

Private elektronische Geräte (z. B. Smartphones, Smartwatches) unterliegen klar definierten Regeln und dürfen nur in Absprache mit den Fachpersonen genutzt werden.

Die Fachpersonen greifen aktuelle Themen wie:

- Online-Kommunikation
- soziale Netzwerke
- Cybermobbing
- Bildschirmzeiten

...altersgerecht auf und begleiten Kinder im reflektierten Umgang damit.

Ziel ist es, die Medienkompetenz der Kinder zu stärken und sie in ihrer Urteilsfähigkeit sowie ihrem verantwortungsvollen Handeln zu unterstützen.

16. Generationenverbindende Arbeit

Die generationenverbindende Arbeit ist ein zentrales Element des pädagogischen Profils von BeeHive Kids. Der Hort versteht Gemeinschaft nicht nur als Gruppe von Gleichaltrigen, sondern als Teil eines grösseren sozialen Gefüges. Begegnungen zwischen unterschiedlichen Generationen eröffnen Kindern neue Erfahrungsräume und erweitern ihren Blick auf Gesellschaft und Zusammenleben. Der Kontakt zu älteren Menschen schafft Lernfelder, die im schulischen Kontext kaum entstehen.

16.1 Pädagogischer Ansatz

Begegnungen zwischen Kindern und älteren Menschen fördern:

- Empathie
- Verantwortungsbewusstsein
- Geduld
- Perspektivenwechsel
- soziale Sensibilität

Kinder erleben ältere Menschen nicht abstrakt, sondern als reale Persönlichkeiten mit Geschichten, Erfahrungen und Fähigkeiten. Gleichzeitig erfahren ältere Menschen Wertschätzung und soziale Teilhabe. Die generationenverbindende Arbeit basiert auf Freiwilligkeit, klarer Struktur und pädagogischer Begleitung.

16.2 Formen der Begegnung

Nach Möglichkeiten des Standorts können folgende Begegnungsformen stattfinden:

- gemeinsame Spiel- oder Kreativangebote
- Vorlesen und Erzählen von Lebensgeschichten
- gemeinsames Kochen oder Backen
- saisonale Projekte
- thematische Austauschformate

Die Aktivitäten werden altersgerecht vorbereitet und reflektiert.

16.3 Pädagogischer Mehrwert

Generationenübergreifende Begegnungen fördern insbesondere:

- soziale Reife
- respektvollen Umgang
- Verantwortungsgefühl
- Achtsamkeit
- gesellschaftliches Bewusstsein

Kinder lernen, dass Gemeinschaft Vielfalt bedeutet – auch im Alter.

Die Fachpersonen begleiten die Begegnungen sensibel und achten auf eine wertschätzende Atmosphäre sowie klare Rahmenbedingungen.

17. Zusammenarbeit mit Eltern, Schule & Netzwerk

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und externen Fachstellen bildet eine zentrale Grundlage der pädagogischen Arbeit im Hort BeeHive Kids Wangen. Transparenz, gegenseitiger Respekt und klare Rollenverteilungen stehen dabei im Mittelpunkt.

17.1 Zusammenarbeit mit Eltern

Die Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen der Kinder. Der Hort BeeHive Kids Wangen versteht sich als ergänzender Partner im Betreuungs- und Erziehungsprozess. Die Zusammenarbeit wird als Bildungs- und Erziehungspartnerschaft verstanden.

Eltern und Fachpersonen tragen gemeinsam Verantwortung für die Entwicklung und das Wohlbefinden des Kindes. Grundlage dieser Partnerschaft sind gegenseitiges Vertrauen, Offenheit und Wertschätzung.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern basiert auf:

- Offenheit
- Transparenz
- gegenseitigem Vertrauen
- klarer und respektvoller Kommunikation

Ein regelmässiger Austausch bildet die Grundlage für eine ganzheitliche Begleitung des Kindes. Dieser erfolgt im Alltag beim Bringen und Abholen, über die vereinbarten Kommunikationsmittel sowie bei Bedarf in geplanten Gesprächen.

Bei besonderen Beobachtungen, Entwicklungsfragen oder Herausforderungen sucht der Hort aktiv das Gespräch mit den Eltern. Unterschiedliche Perspektiven werden respektiert und als Bereicherung wahrgenommen. Ziel ist es, gemeinsam tragfähige Lösungen im Sinne des Kindeswohls zu entwickeln.